

Pressemitteilung, September 2022

Landeskrlinikum Stockerau: Neue Räume fürs NÖ Kompetenzzentrum für Rheumatologie

STOCKERAU – Im Frühling dieses Jahres ist die Rheumaambulanz am Landeskrlinikum Stockerau in den dritten Stock des Hauses umgezogen. Nun wurden die Räumlichkeiten offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Seit Bestehen der rheumatologischen Abteilung am LK Korneuburg-Stockerau, Standort Stockerau, war die Rheumaambulanz im Kernbereich des Erdgeschosses untergebracht. Bis zu 8.000 PatientInnen werden jährlich ambulant in diesen Räumlichkeiten versorgt.

Seit Frühling werden nun die ambulanten RheumapatientInnen, deren Anzahl stetig im Steigen begriffen ist, in vier großen, natürlich belichteten Behandlungszimmern betreut. Zusätzlich gibt es einen größeren Raum für tagesklinische Infusionstherapien mit derzeit vier Plätzen. Neben dem pflegerischen Stützpunkt wurde auch eine administrative Leitstelle errichtet, damit für einen reibungslosen Ablauf gesorgt ist.

Primaria Dr. Sautner: „1999 war ich Teil des ersten Teams, das die Rheumatologie am Standort Stockerau aufgebaut hat, und bin seitdem – mit wenigen Unterbrechungen – im LK Stockerau tätig. Gerade in der Betreuung von SchmerzpatientInnen macht die optimale Gestaltung der Behandlungsumgebung einen nicht zu unterschätzenden positiven Faktor aus – sowohl für PatientInnen als auch für BehandlerInnen. Rheumatologie ist in erster Linie ein ambulantes Fach, umso mehr freuen wir uns, in den schönen neuen Räumlichkeiten arbeiten zu dürfen. Die den aktuellen Standards entsprechende Infusionsambulanz für Biologikagaben und andere Infusionstherapien komplettiert unser Therapiespektrum und entlastet zu einem wesentlichen Teil den stationären Bereich, der für schwer erkrankte oder ambulant nicht beherrschbare SchmerzpatientInnen sowie allgemeininternistische Aufnahmen gebraucht wird.“

Der Abgeordnete zum Nationalrat Andreas Minnich überbrachte anlässlich der feierlichen Eröffnung die besten Glückwünsche von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner und

hielt fest: „Besteht ein Verdacht auf eine rheumatische Erkrankung, ist die erste Adresse in Niederösterreich das Landesklinikum Stockerau. Es erfüllt mich mit Stolz, in unserem Bezirk eine solche Einrichtung zu haben!“

Für die Geschäftsführerin der Gesundheitsregion Weinviertel, Mag. Katja Sacher, BSc, ist „das Kompetenzzentrum für Rheumatologie in Stockerau zu einem unverzichtbaren Player im Gesundheitswesen geworden. Denn hier ist die einzige Ausbildungsstelle für Rheumatologie mit den weitaus größten PatientInnenzahlen im ambulanten und stationären Bereich in Niederösterreich etabliert.“

Der ärztliche Direktor Dr. Rainer Ernstberger, MSc, MBA und der Kaufmännische Direktor Dipl. KH-BW Anton Hörth des Landesklinikums Korneuburg-Stockerau fassen zusammen: „Mit der Neueröffnung der Rheumaambulanz am Standort Stockerau können wir unseren PatientInnen und MitarbeiterInnen den seit vielen Jahren bestehenden Wunsch nach zeitgemäßen und passenden Arbeits- und Behandlungsplätzen erfüllen. Wir sind überzeugt, dass damit der Wohlfühlfaktor steigen wird.

Die Rheumaambulanz am Landesklinikum Stockerau ist für telefonische Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr unter 02266/9004-12820 erreichbar.

BILDTEXT

Pflegedirektor Erich Glaser, Akad.gepr.KH-Manager, Abgeordneter zum Nationalrat Andreas Minnich, Geschäftsführerin der Gesundheitsregion Weinviertel Mag. Katja Sacher, BSc, Primaria Dr. Judith Sautner, Bürgermeisterin Mag. (FH) Andrea Völkl, Abgeordneter zum NÖ Landtag Christian Gepp, Msc, Ärztlicher Direktor Dr. Rainer Ernstberger MSc, MBA und Kaufmännischer Direktor Dipl. KH-BW Anton Hörth anlässlich der feierlichen Eröffnung der Rheumaambulanz

MEDIENKONTAKT

Wolfgang Bruckner

Landesklinikum Korneuburg-Stockerau

Tel.: +43 (0)2266 9004 - 11060

E-Mail: wolfgang.bruckner@stockerau.lknoe.at